

**Wollen Sie Ihre Geschäfte erweitern, neue Kundschaft heranziehen und Ihre Betriebe zu ungeahntem Verhelfen, dann müssen Sie durch direkte Offerte die Säumigen auf Ihr Unternehmen hinweisen. Das geeignete Adressen-Material für einen solchen Zweck erreichen Sie aber nur durch**

**Georg Gerson's Adressen-Verlag** **BERLIN C.**  
 Neue Promenade 2f.  
 Prachtkatalog gratis und franko.

**Inserate**  
 für das  
**Märzheft**  
 der  
**Deutschen Rundschau,**  
 welches Ende Februar zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Februar. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

**Inferationsorgan ersten Ranges** für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inferationspreis pro  $\frac{1}{4}$  Seite 25 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 34 M.,  $\frac{3}{4}$  Seite 50 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40  $\frac{1}{2}$  pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25  $\frac{1}{2}$  pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inferationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.  
**Gebrüder Paetel.**

Im Laufe vergangenen Monats versandten wir an alle Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, unsere

**O.-M.-Remittendenfakturen**

und

**Rechnungs-Auszüge.**

Firmen, die sie nicht erhalten haben, bitten wir um umgehende Nachricht.

Stuttgart, 1. Februar 1905.

**Deutsche Verlags-Anstalt.**

**ALBERT FRISCH - BERLIN, W.**

HOFKUNSTANSTALT \* LÜTZOWSTRASSE 66

EMPFIEHLT SICH ZUR HERSTELLUNG VON CLICHÉS UND ILLUSTRATIONEN ALLER ART AUF DEM GEBIETE DER MODERNEN GRAPHISCHEN KUNST

**LICHTDRUCK . FARBENLICHTDRUCK**  
**AUTOTYPPIE-CLICHÉS . STRICHÄTZUNGEN**

SPEZIALITÄT: **DREIFARBEN-LICHTDRUCK**  
**DREIFARBEN-CLICHÉS UND BUCHDRUCK**

MUSTER UND KOSTEN-ANSCHLÄGE BITTE ZU VERLANGEN.

Dresden, den 1. Februar 1905.

Anlässlich der Jahresversammlung des Vereins deutscher Zeichenlehrer, die Pfingsten 1905 hier stattfinden wird, sind wir vom geschäftsführenden Ausschusse mit der Ausrichtung der damit verbundenen **Lehrmittel-Ausstellung**, die in den Räumen der IX. Bezirksschule untergebracht sein wird, beauftragt worden und stehen wir mit Auskunft jederzeit gern zur Verfügung.

Darauf bezügliche Zirkulare wurden vom geschäftsführenden Ausschusse direkt an die in Frage kommenden Firmen versandt.

Hochachtungsvoll

**A. Müller-Fröbelhaus, Dresden.**  
 Lehrmittel-Institut.

**Die neue Rundschau**

*Mittlerer Jahrgang der freien Bühne*

Inseratenannahmeschluss  
 für das Märzheft  
 am 10. Februar.

Bezugspreis für das Vierteljahr: Sechs Mark /  
 Preis des einzelnen Heftes: Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / G. Fischer / Verlag.

Buch- u. Steindruckerei  
**J. Froberger Nachf.**  
 \* Erfurt. \*

**Druck** arbeiten  
 aller Art

geschmackvoller Ausführung.  
 Anfragen finden sofort  
 Erledigung.

**Restauslagen**

in Büchern, vornehmlich Romanen, zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 387 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Älterer, gebildeter u. erfahrener Verlagsgehilfe sucht womöglich dauernde Nebenbeschäftigung durch Übernahme von literarischen oder bibliographischen Arbeiten, Korrekturen usw.

Gef. Angebote unter # 456 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verleger f. eine moderne Schreibmaschinen-schule wird gesucht. Angebote direkt erbeten.

Carl Scheidbach in Marburg a/S.

**Neuere Klischees gesucht!**

(Also weder von L. Richter noch O. Pletsch etc)

zur Illustrierung einer regelmässig erscheinenden

**Kinder-Zeitschrift,**

belehrend und unterhaltend. — Gef. Angebote an **Carl Cnobloch in Leipzig.**

**Wilh. Marnet** in Neustadt a. d. Haardt ersucht die Herren Musikalien-Verleger um **Gratis-Zusendung** von je 1 Verlagskatalog.